

Ein gelungener Angeltag

Hoch im Norden gibt es Fjorde
und noch andre schöne Orte,
so zum Beispiel Bergeshöhn,
von hier kann man runter sehn.
Mein Begleiter war ein Knabe,
den ich mitgenommen habe,
auch die Angel nahm ich mit,
somit waren wir zu Dritt.
Stundenlang ging es bergauf,
ja wir waren heut gut drauf.
Andre die uns da so sahn,
blickten uns recht seltsam an.
Mann mit Angel und ein Kind,
dachte man. „Der Kerl der spinnt!
Denn hier auf des Berges Rücken,
lässt bestimmt kein Fisch sich blicken.“
Doch das war auch nicht das Ziel,
was uns Beiden hier gefiel.
Aus dem Rucksack, ei der Daus,
Peter zog ein Drachen raus,
dieser wurde ungefragt,
an der Angel angehakt.
Mit der Kurbel in der Hand,
blitzschnell man überwand,
direkt viele Höhenmeter
das kann auch der kleine Peter.
Bei vierhundert Meter Schnur,
war es ihm Vergnügen pur,
Drachenpost war auch zu machen,
Wind blies hoch sie bis zum Drachen.
Alle Leute um uns staunten,
hörte wie so manche raunten:
„Hier an diesem hohen Ort,
ist das Drachen Weltrekord!“
Auch der Wind blies ziemlich frisch,
Drachen sah fast aus wie’n Fisch,
wie er an der Schnur hier rappelt,
fühlt sich’s an als ob er zappelt.
Man kann’s sehen wie man mag,
er war schön der Angeltag.

